

# MULTITHERM

Fussboden-Heizung Ges.m.b.H & Co KG  
1230 Wien, Kolpingstr. 6 Tel.(0043 1) 616 12 57 Fax (0043 1) 616 12 59

## TB-VGM System-Vergußmasse (Sicherheitsdatenblatt)

gemäss Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 d. europ. Parlaments u. des Rates v. 18.12.2006



### Mögliche Gefahren:

- Der Stoff / die Zubereitung ist im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG als gefährlich eingestuft.
- Einstufung: Reizend
- R-Sätze: R37/38: reizt die Atmungsorgane und die Haut  
R41: Gefahr ernster Augenschäden  
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

### Zusammensetzung:

- Zubereitung aus Gips, chromatarmen Zement gemäß EU-RL 2003/EG, Kalkhydrat und Gesteinskörnung

### Angaben zu Bestandteilen:

Bezeichnung:	EINECS Nr:	Gehalt:	Einstufung:	Symbol:	R-Sätze:
Kalkhydrat	215-137-3	< 5%	Reizend		R 37/38 R41
Portlandzement- klinker	266-043-4	< 5%	Reizend		R 37/38 R41 R43

### Erste Hilfe Massnahmen:

Einatmen: Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.  
Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Verschmutzte Kleidung entfernen.  
Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser (oder Salzlösung für Augen, Augendusche) spülen (ca. 10 min). Augen nicht trocken reiben, weil durch mechanische Beanspruchung zusätzl. Hornhautschäden möglich sind. Immer Augenarzt konsultieren.  
Verschlucken: Bei Bewusstsein Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt konsultieren.

### Massnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel: Zubereitung ist weder im Lieferzustand noch im angemischten Zustand brennbar. Löschmittel und Brandbekämpfung sind auf den Umgebungsbrand abzustimmen.

Zersetzungsprodukte: keine

### Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Individuelle Schuttmassnahmen. Bei Gebäuden ist eine Absaugung empfehlenswert, um die Staubkonzentration möglichst gering zu halten.

Umweltschutzmassnahmen: Zubereitung trocken halten. Zubereitung abdecken um Staubentwicklung zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangen lassen (pH-Wert Anhebung).

Verfahren zur Reinigung: Mechanisch trocken aufnehmen (z.B. saugen), angerührte Zubereitung erhärten lassen und vorschriftsmässig entsorgen.

# MULTITHERM

## Fussboden-Heizung Ges.m.b.H & Co KG

### Lagerung:

Trocken lagern. Kontakt mit Feuchtigkeit vermeiden. Im Originalgebinde aufbewahren. Herstellerhinweise zur Lagerung beachten.

### Expositionsbegrenzung und persönl. Schutzausrüstung:

Expositionsgrenzwerte: Tagesmittelwert: 2 mg/m<sup>3</sup> einatembare Fraktion

Kurzzeitmittelwert: 4 mg/m<sup>3</sup> einatembare Fraktion; Dauer 5 min

Tagesmittelwert: 5 mg/m<sup>3</sup> einatembare Fraktion (Portlandzement – Staub)

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung techn. Anlagen: Staubentwicklung bei Handhabung vermeiden bzw. entsprechende Be- oder Entlüftungssysteme vorsehen oder geschlossene Handhabungssysteme verwenden.

Allgemeine Schutz- und Hygiene- Maßnahmen: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Trockene Kleidung tragen. Beschmutzte Kleidung wechseln. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach der Arbeit und vor den Pausen Hände gründlich waschen. Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Nach starker Exposition duschen.

Atemschutz: Bei Überschreitung der Expositionsgrenzwerte (z. B. beim Anmachen möglich) partikelfilternde Staubmasken (z. B. EN 149 FFPI) tragen.

Handschutz: Nitril-getränkte Baumwollhandschuhe mit CE-Kennzeichen tragen.

Augenschutz: Bei Staubentwicklung oder Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille tragen (Augenduschen bereitstellen).

Hautschutz: Hautschutzcreme

Körperschutz: Geschlossene langärmelige Arbeitskleidung und dichtes Schuhwerk tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Abluftsysteme mit Filter ausstatten.

### Physikalische und Chemische Eigenschaften:

Erscheinungsbild: Form: Gemenge aus Gesteinskörnungen mit verschiedenen Bindemittel

Farbe: hellebeige

Geruch: Geruchlos

Wichtige Eigenschaften zur Gesundheits- und Umweltschutz sowie Sicherheit:

pH-Wert: pH 11,5 – 13,5 nach Wasserzugabe

Bemerkung: keine

Schmelzpunkt: Nicht anwendbar

Siedepunkt: Nicht anwendbar

Flammpunkt: Nicht anwendbar, Feststoff nicht entzündlich

Explosionsgefahr: Keine

Brandfördernde: Keine

Entzündlichkeit: Nicht brennbar

Zündtemperatur: Nicht anwendbar

Dichte: Nicht anwendbar

Löslichkeit im Wasser: Ca. 2 g/l bei 20°C (Gips)

Schüttdichte: 1100 – 1400 kg/m<sup>3</sup> bei 20 °C

Bemerkung: Auf weitere Angaben zu den physikalisch-chemischen Eigenschaften gemäß RL 91/155/EWG wurde verzichtet, da nicht anwendbar

### Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidbare Bedingungen: Feuchtigkeit: Die Zubereitung erhärtet mit Feuchtigkeit. Reagiert mit Wasser alkalisch.

Zu vermeidende Stoffe: Keine bekannt

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

Alle Angaben setzen die bestimmungsgemäße Verwendung voraus.

# MULTITHERM

Fussboden-Heizung Ges.m.b.H & Co KG

## Toxikologische Angaben:

Bemerkung:	Das Produkt als solches ist nicht geprüft. Die Zubereitung ist nach der konventionellen Methode Berechnungsverfahren EU-Richtlinie 1999/45/EG) und entsprechend der toxischen Gefahren eingestuft.
Reizung:	Haut- und Schleimhautreizende Wirkung:
Akute Toxizität	
Inhalativ:	Verursacht Beschwerden der oberen Atmungsorgane.
Oral:	Nicht toxisch. Große Mengen können Reizungen des Magen- Darm-Trakts verursachen.
Dermal:	Reizungen der intakten Haut in Kombination mit Feuchtigkeit. Starke Reizung bei geschädigter oder verletzter Haut.
Augenkontakt:	Reizende Wirkung bei Augenkontakt. Mögliche mechanische Beanspruchung durch Staub.
Sonst. Angaben:	Mehrmalige und anhaltende Exposition kann zu einer Sensibilisierung bzw. starken Beeinträchtigung führen.

## Umweltspezifische Angaben:

Ökotoxizität:	pH-Wert Anhebung bei Freisetzung größerer Mengen in Verbindung mit Wasser. Der pH-Wert sinkt rasch durch Verdünnung. Weitere Angaben zur Ökologie liegen nicht vor.
---------------	---


## Hinweise zur Entsorgung:

Entsorgung:	Trocken aufnehmen, Entsorgung laut örtlichen und behördlichen Vorschriften. Nicht verbrauchte Restmengen Zement unter Vermeidung jeglichen Hautkontakts mit Wasser mischen und nach Erhärtung wie verfestigten Schlamm aus der Fertigmörtelherstellung behandeln. Nicht mit Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren.
EAK (EWC ) 101314	101314 Betonabfälle und Betonschlämme

## Angaben zum Transport

Klassifizierung:	Das Produkt wird nach den geltenden Gefahrgutvorschriften NICHT eingestuft.
Spezielle Schutzmaßnahmen:	Trocken Lagern. Staubentwicklung ist beim Transport zu vermeiden. Verwendung von SILO-LKW für Schüttgut.

## Angaben zu Rechtsvorschriften

Gefahrensymbol und Gefahrenzeichnung:	 Reizend
Chem. Bezeichnung d. Gefahreauslösers:	Portlandzement / Kalkhydrat
R-Sätze:	R 37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut
	R41: Gefahr ernster Augenschäden
	R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

Zu beachten sind die Bestimmungen des Arbeitnehmer/Innenschutzgesetzes und die dazugehörigen Verordnungen in der jeweils gültigen Fassung: